

Gemeindebrief

für den evangelischen Pfarrbereich Bad Kösen
September – November 2024



*Der HERR heilt,
die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.*

Psalm 147.3



Foto: Heinke privat

Orgelkonzert am 14.09. um 16 Uhr

Mit diesem Konzert wird KMD Theophil Heinke aus Waltershausen bei uns zu Gast sein. Seit 1995 wirkt der Kirchenmusiker in Waltershausen an der größten Barockorgel Thüringens.

Daneben betreut er zahlreiche Orgelbauprojekte als Orgelsachverständiger, leitet den Thüringer Orgelsommer und ist im Vorstand bei den Thüringer Bachwochen. Konzert-Tourneen führten Theophil Heinke in mehrere Länder Europas sowie nach Nord- und Südamerika. Außerdem gibt es mehrere CD-Produktionen sowie Rundfunk- und Fernsehaufnahmen mit ihm.

An unserer Rühlmann-Orgel wird er Stücke von Max Drischner, Edvard Grieg und Malcom Archer zu Gehör bringen.

Bekannte Melodien mit Dilian Kushev

Bereits eine Woche später, am **21.09.**, gibt es ab **16 Uhr** ein Wiedersehen mit dem bulgarischen Opernsänger, der seine Zuhörer wieder

einmal mit Opernmelodien, Evergreens und modernen Liedern wie z.B. „Ave Maria“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Panis Angelicus“ oder „You raise me up“ begeistern will.



Foto: LandesGitarrenOrchester

Gitarrenklänge in der Lutherkirche

Rund 28 Schülerinnen und Schüler der Musikschulen Sachsen-Anhalts treffen sich zunächst in der Jugendherberge in Nebra, um im LandesGitarrenOrchester gemeinsam zu musizieren. Unter der musikalischen Leitung von Marian Lypp studieren sie in einer einwöchigen Probenphase ein anspruchsvolles Konzertprogramm ein. Krönender Abschluss nach jeder Probenphase ist ein öffentliches Konzert, welches diesmal in der Lutherkirche in Bad Kösen stattfinden wird, und zwar am **Samstag, dem 5. Oktober, um 16 Uhr.**

Das Repertoire des Orchesters ist breit gefächert. So stehen nicht nur klassische

Werke auf dem Programm, sondern auch viele moderne und zeitgenössische Kompositionen von Lars Wüller, Carlo Domeniconi oder Andrew York, einem amerikanischen Grammy- Preisträger, der sich nicht nur als Gitarrist weltweit einen Namen gemacht hat, sondern auch zu einem der innovativsten Gitarrenkomponisten gehört.

Lassen wir uns von den jungen Musikern des Orchesters begeistern und in die Welt der Gitarrenklänge entführen.

Seit dem Sommer 2003 wird der Chor von KMD Tobias Börngen geleitet, der das Studium an der Ev. Hochschule für Kirchenmusik in Halle mit A-Diplom abschloss. Es folgten aktive Teilnahmen an Meisterkursen und Dirigierunterricht bei Olivier Latry, KMD Prof. Wolfgang Kupke, Prof. Hermann Max, Prof. Martin Behrmann, Thomaskantor Prof. Georg Christoph Biller, Prof. Manfred Fabricius, KMD Prof. Dr. Christfried Brödel, Prof. Wolfgang Schäfer u.a. Neben seinen Aufgaben als Dirigent des Magdeburger Kantatenchores

arbeitet Tobias Börngen als Landeskantor in der Ev. Kirche in Mitteldeutschland sowie als Kirchenmusiker an der Pauluskirche und leitet die Paulus-Singschule. Zudem konzertiert er als Organist. Das Konzert mit dem Kantatenchor aus Magdeburg beginnt am Samstag, dem 1. November, um 17 Uhr.



Foto: Magdeburger Kantatenchor

Chorkonzert am 1. November

Der 1959 gegründete Magdeburger Kantatenchor ist ein überregionaler Konzertchor unter Trägerschaft des Evangelischen Kirchenkreises Magdeburg. Die ca. 90 Mitglieder gestalten jährlich mehrere Konzerte und Gottesdienste. Schwerpunktmäßig kommen die großen geistlichen chorsinfonischen Werke der Musikliteratur zur Aufführung. Darüber hinaus strebt der Chor nach hoher Klangkultur durch die Arbeit an A-cappella-Kompositionen aller Stilepochen.

Adventskonzert mit dem Lanitztal-Chor

Das traditionelle Benefizkonzert findet am Sonntag, dem **1. Dezember, um 17 Uhr** statt. Dazu wird herzlich eingeladen.



Foto: Lanitztalchor

Veranstaltungen

Regelmäßige Veranstaltungen

- Begegnungskreis 50+ jeden 2. Montag im Monat 14:00 Uhr
- Kinderkirche dienstags 15:00 Uhr
- Konfirmandentreff
Termin wird noch festgelegt
- Gesprächskreis
1. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
- Posaunenchor
donnerstags 19:00 Uhr
- Kirchenchor freitags 18:00 Uhr

Posaunenchor

Der Posaunenchor ist am 26. September um 19 Uhr zusammen mit einem Sächsischen Posaunenchor bei einer Abendserenade am Gradierwerk in Bad Kösen zu hören!

Volksliedersingen

Nachdem das offene Volksliedersingen am 8. August wieder dankbar angenommen wurde, möchten wir herzlich zum nächsten Termin einladen: Am 14. November ermuntert Gudrun Brückl ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus von Bad Kösen dazu, die trübe Spätherbstzeit durch Singen und Kaffee-

trinken zu verscheuchen! Inzwischen wurden Liederbücher im Großdruck angeschafft. Frau Brückl ist auch gern bereit, dieses Offene Singen öfter anzubieten, wenn der Wunsch danach besteht.

Offene Lutherkirche und Ausstellung

Noch bis Ende September ist die Lutherkirche von Bad Kösen donnerstags, freitags und sonnabends in der Zeit von 15 bis 17 Uhr zugänglich. In der Winterkirche kann eine kleine Ausstellung besichtigt werden: „Zehn Jahre Norwegen“. Sie zeigt Fotografien von Theresa Gräfe, die in Bad Kösen aufgewachsen ist und seit 2014 in Norwegen lebt.

Spitzbergen – ein unberührtes Naturparadies?

Herzliche Einladung zu einem besonderen Kulturabend am **Mittwoch, 27. November, um 18 Uhr** im Kösener Pfarrhaus, bei dem Sie durch spannende Informationen und beeindruckende Bilder die faszinierende Welt Spitzbergens entdecken können. Ich nehme Sie mit auf eine Reise in den hohen Norden, wo unberührte Natur, majestätische Eislandschaften und eine einzigartige Tierwelt auf Sie warten. Und doch ist dieser Landstrich durch äußere Einflüsse sehr bedroht. Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Christin Ostritz

Andacht

„Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzen sind und verbindet ihre Wunden.“
Psalm 147,3



Foto: Ostritz

1806 um Hassenhausen herum abgespielt haben.

Liebe Gemeinde, dieser Vers erinnert uns daran, dass Gott in unserer Not und Verzweiflung bei uns ist, uns tröstet und heilt. Der Psalmvers wird anschaulich, wenn wir auf die Ereignisse eingehen, die sich im Oktober

Bei dem als „Schlacht von Jena und Auerstedt“ in die Geschichte eingegangenen Geschehen besiegte das Napoleonische Heer die preußischen Truppen vernichtend. Es gab zahlreiche Tote und Verwundete auf beiden Seiten. In diesem Chaos scheute sich die Kirchengemeinde nicht, ihre Kirche als Lazarett herzurichten, die Verletzten notdürftig zu versorgen und sogar zum Schienen ihre Kirchbücher – das Gedächtnis ihrer Gemeinde – zu verwenden, die sich durch ihr schmales Format gut dazu eigneten.

Die Spuren von Blut und Wundfluss sind noch heute zu sehen, wie das Titelblatt zeigt. Diese Fürsorge, getragen vom christlichen Geist, wurde zum ersten Baustein auf dem langen und schmerzhaften Weg zum Frieden zwischen Frankreich und Deutschland, der noch den Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 und die beiden verheerenden Weltkriege überwinden musste. Es brauchte viel

Gebet, Vergebung und den entschlossenen Willen, alle Feindschaft hinter sich zu lassen. Durch das Streben nach Versöhnung konnten schließlich die zerbrochenen Herzen geheilt und die Wunden verbunden werden. Daran und an die vielen Toten auf beiden Seiten zu erinnern sowie um Frieden zu bitten, ist seitdem zu einer besonderen Verantwortung der Kirchengemeinde Hassenhausen geworden, die diesen Gedächtnistag jährlich mit einem Friedensgottesdienst verknüpft. Lasst uns in diesen unruhigen Zeiten, in denen die Gewalt zunehmend als Lösungsansatz für Probleme favorisiert wird, daran arbeiten, in unserem eigenen Leben und in unserer Gemeinschaft Brücken zu bauen und Frieden zu stiften, wie Gott es will.

Ihre Pastorin Christin Ostritz



Foto: F. Litzow

Nun danket alle Gott

„Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen“ und „So nimm denn meine Hände und führe mich bis an mein selig Ende“ sang die große Trauergemeinde beim Abschied von Helmut Juderleben am 31. Mai in der Gernstedter Kirche. Am 24. Mai hatte der 1937 Geborene zu dem Herrn heimkehren dürfen, dem er unermüdlich sein ganzes Leben lang „mit Herzen, Mund und Händen“ gedient hatte.

Als wir im Juli 2021 in der überfüllten Gernstedter Kirche sein 70jähriges Organistenjubiläum feiern konnten, hatte er wohl mehr als 3000 Gottesdienste aktiv mitgestaltet - an der Orgel und mit seiner bis zuletzt kraftvoll-schönen Stimme. Helmut war immer in vollem Einsatz und ganz mit dabei, waren es nun die weit über hundert Zuhörer bei den außerordentlich populären Adventskonzerten des von ihm gegründeten „Liederkreises am Lanitztal“ in der Köseiner Lutherkirche oder auch die nur vier Gottesdienstbesucher in einem der Dörfer.

Ich durfte ab 2005 mit Helmut immer wieder gemeinsame Gottesdienste halten, die er zu Anfang und Schluss meist mit einem – auch selbst gedichteten – Lied umrahmte. Plötzliche Änderungen im Gottesdienstablauf konnten ihn nicht schrecken. Er brauchte ja maximal das Gesangbuch, die meisten Lieder konnte er auswendig. Helmut war auch ein begnadeter Seelsorger. Das bewährte sich nicht nur bei den unzähligen Trauerfeiern, die er mitgestaltet hat. Als ich einmal in sehr schlechter Verfassung in der Naumberger Intensiv-Station lag, da klingelte am frühen Morgen das Telefon. Helmut war am Apparat: „Warte

mal kurz!“ Es klapperte im Hintergrund, und dann sang mir Helmut über das Telefon Paul Gerhards großes Trostlied „Befiehl du deine Wege“ zu. Ja, so war er!

In Helmut's letzten Lebenswochen im „Lazarus“ haben wir immer wieder über das Lied „So nimm denn meine Hände“ gemeinsam meditiert. Darin fand sich Helmut in seiner Situation, über die er keine Illusionen hegte, und seinem festen Glauben wieder - Zeile für Zeile. Sein Leben war keineswegs immer leicht gewesen, aber er war sich stets gewiss: „Du führst mich doch zum Ziele, auch durch die Nacht!“ In dieser Gewissheit ist Helmut Juderleben von uns gegangen.

Nicht nur der Pfarrbereich Bad Kösen, sondern auch zahlreiche Gemeinden im großen Umkreis vermissen ihn schmerzlich. Möge er ruhen im Frieden des Allmächtigen, dessen Lob sein Leben war, und auf den vertraut hat - auf immer.

Prof. Dr. Peter Maser

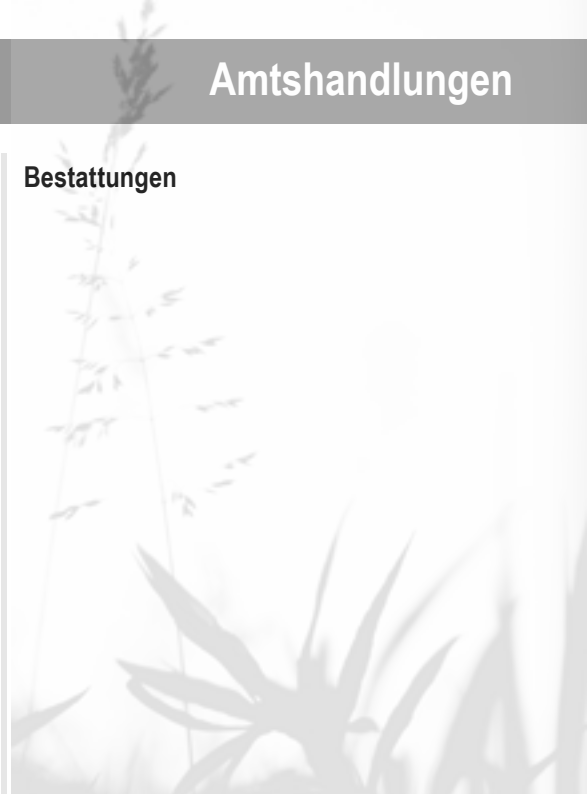


Taufe

Diese Angaben sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Version unsres Gemeindebriefes ausgeblendet.

Konfirmation

Bestattungen



Lizenzbild

Monatsspruch September

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?
Jeremia 23,23

September

Datum	Tag	Zeit	Ort
01.09.	14. So.n. Trinitatis	09:30 09:30	Bad Kösen – AGD Punschrau
08.09.	15. So.n. Trinitatis	09:30	Bad Kösen
14.09.	Samstag	16:00	Bad Kösen – Orgelkonzert
15.09.	16. So.n. Trinitatis	09:30 11:00	Bad Kösen Saaleck
21.09.	Samstag	16:00	Bad Kösen – Konzert mit Dilian Kushev
22.09.	17. So.n. Trinitatis	09:30	Bad Kösen – mit Bläsergruppe aus Sachsen
29.09.	18. So.n. Trinitatis	09:30 11:00	Punschrau Obermöllern – Erntedank mit Grillangebot
		14:30	Bad Kösen –musik. Gottesdienst mit Kaffeetrinken

Monatsspruch Oktober

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.
Klagelieder 3,22-23

Oktober

Datum	Tag	Zeit	Ort
05.10.	Samstag	16:00	Bad Kösen – Konzert Landes-Gitarren- Orchester
06.10.	19. So.n. Trinitatis	09:30	Bad Kösen – Erntedank, Gold- & Diamantkonf. mit Chor
13.10.	20. So.n. Trinitatis	09:30	Bad Kösen – Festgottesdienst mit Partnergemeinde
19.10.	Samstag	11:30	Bad Kösen – Goldene Hochzeit
20.10.	21. So.n. Trinitatis	09:30 09:30 11:00 14:00	Bad Kösen Punschrau Saaleck –Kirchweih Hassenhausen – Friedensgottesdienst/ Erntedank
27.10.	22. So.n. Trinitatis	09:30 11:00	Bad Kösen Pomnitz
31.10.	Reforma- tionstag	17:00	Bad Kösen – RegionalGD – AGD mit Bläserchor

Monatsspruch November

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.
2. Petrusbrief 3,13

November

Datum	Tag	Zeit	Ort
01.11.	Freitag	17:00	Bad Kösen – Chorkonzert
03.11.	23. So.n. Trinitatis	09:30 14:00	Bad Kösen Punschrau – Kirchweih
10.11.	Sonntag	17:00	Martinsfest Punschrau Johanneskirche: Umzug ab Kirche, Beisammensein am Dorfplatz
11.11.	Montag	18:30	Martinsfest Bad Kösen Lutherkirche: Umzug ab Kirche mit Kita „Sonnenschein“
17.11.	Volks- trauertag	09:00 09:30 11:00	Kleinheringen – Andacht a. Denkm. Bad Kösen Bad Kösen – Andacht a. Denkm.
23.11.	Samstag	09:30 11:00 15:00	Hassenhausen – AGD Niedermöllern – AGD Punschrau – AGD
24.11.	Ewigkeits- sonntag	09:30 11:00 15:00	Bad Kösen – AGD m. Chor Saaleck – Andacht auf Friedhof Bad Kösen – Andacht Friedhof m. Bläserchor

Monatsspruch Dezember

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!
Jesaja 60,1

Dezember

Datum	Tag	Zeit	Ort
01.12.	1. Advent	09:30 17:00	Bad Kösen Bad Kösen – Benefizkonzert Liederkreis am Lanitztal

Gottesdienste im Lazarus-Haus:
alle 14 Tage donnerstags,
bitte Aushänge beachten!

Einweihung des Hospizes:
Donnerstag, 19. September 2024

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal

Mobile Pflege Burgenlandkreis mit Begegnungsstätte
Elly-Kuscher-Str. 10 (Lazarus-Wohnanlage)

Ansprechpartnerin Pflegedienst: Jessica Römhild-Kosch
Ansprechpartnerin Begegnungsstätte: Angelika Weber



Kinderzeichnung „Laternenkind“ von A. Willweber

Diakonie

Diakonie Sozialstation Bad Kösen

Käthe-Kruse-Straße 17/18
06628 Naumburg OT Bad Kösen

Telefon: (034463) 275-59
Telefax: (034463) 625-95

bad.koesen@diakonie-naumburg-zeitz.de



Foto: F. Litzow

Altes Geländer gerettet

Die Zugänge zu den beiden Seitentüren der Lutherkirche waren zur Erbauungszeit mit einem schmiedeeisernen Geländer gesichert. Ehepaar Henschel hat das Geländer an der rechten Seite sorgfältig überar-

beiten und wieder anbringen lassen. Ganz herzlichen Dank, auch an die ausführende Firma Kirmse aus Punschrau! Das Geländer für die linke Seite ist zwar erhalten, wird aber nicht wieder angebracht, um den Zugang zu diesem rollstuhlgerechten Eingang nicht zu erschweren.

Besuch der Partnergemeinde aus Bochum

Vom 11.-13. Oktober erwarten wir wieder Gäste aus unserer Partnergemeinde. Diesmal werden besonders Chorsänger dabei sein, sodass sich nicht nur unser Kirchenchor auf eine gute Unterstützung beim gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag (die Predigt hält Pfarrer Zimmer) freuen kann.

Die Gäste werden am Freitag im Gemeindehaus empfangen. Der Sonnabend sieht ein gemeinsames Proben der Chormitglieder im Gemeindehaus vor und wahlweise eine Führung durch das, als europäisches Kulturerbe anerkannte, Klostergelände und die heutige Landesschule Pforta (vor- oder nachmittags), eine Stadtführung durch

Bad Kösen (nur am Nachmittag möglich) oder einen Besuch im Romanischen Haus mit der Käthe-Kruse-Puppen-Ausstellung. Auch „Orgel Punkt 12“, ein halbstündiges Programm auf der Hildebrandtorgel der Wenzelskirche in Naumburg, lockt vielleicht?

Am Abend ist die Gemeinde herzlich ab 18 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen zu Gegrilltem (und mitgebrachten Salaten) und einem Gedankenaustausch über Luther (ein Wunschthema aus Bochum), wozu Prof. Maser eine Einführung geben wird. Nach dem Festgottesdienst am Sonntag können die Bochumer mit ihren Gastgebern noch gemeinsam ein Mittagessen im Gemeindehaus einnehmen, ehe es auf die Rückfahrt geht.

Gemeindebüro wieder besetzt

Ab September hat der Pfarrbereich Bad Kösen wieder eine Pfarramtssekretärin. Frau Bach hat eine kombinierte Arbeitsstelle angetreten: Zu 45 % ist sie für die Kirchengemeinde Naumburg zuständig und zu 25 % für uns. Sie wird jeweils am Dienstag und Donnerstag im Gemeindebüro Kösen sein.



Foto: M. Maser

Ich bin die Neue...

Hallo, liebe Leserinnen und Leser, ich möchte mich Ihnen gern als neue Pfarramtssekretärin vorstellen. Mein Name ist Marianne Bach,

ich bin 41 Jahre jung und komme aus dem kleinen Dorf Zschorgula bei Schkölen.

Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Mann Steffen auf einem Hof mit vielen Tieren. In meiner Freizeit bin ich ehrenamtlich im Gemeindegemeinderat des Kirchengemeindeverbandes Schkölen-Zschorgula (Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld) tätig und bringe mich als stellv. Ortsteilbürgermeisterin in die politische Gemeindearbeit der Gemeinde Nautschütz ein.

Als Nachfahrin Wolhyniendeutscher bin ich sehr an der Geschichte, den Traditionen und der Kultur meiner Vorfahren interessiert und über einen Verein organisiert.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe im Pfarrbereich Bad Kösen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen. Sprechzeiten des Gemeindebüros: dienstags und donnerstags, 9-11 Uhr

Kirchengemeinde Saaleck und Kleinheringen

Friedhofsgebührensatzung

Die Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof Saaleck wurde am 7. August vom Gemeindegemeinderat beschlossen und wird nach der endgültigen Genehmigung veröffentlicht.

Seniorenkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Gerda Hoffmann, Telefon 034463-61478

Gemeindenachmittag

Am **Donnerstag, dem 12. September**, werden die Einwohner der drei Möllern-Dörfer herzlich zu einem Gemeindenachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus in Obermöllern eingeladen.

Er beginnt mit einer Andacht, lädt zu Kaffee und Kuchen ein und möchte nach einem Vortrag zum Gedankenaustausch ermuntern. Es freuen sich auf Sie Pastorin Ostritz, Regina Berndt und Birgit Kühne.



Lizenzbild

Am **Erntedankgottesdienst, der am 29. September um 11 Uhr** in der Kirche von Obermöllern gefeiert wird, kann aufs Mittagessen-kochen verzichtet und stattdessen Grillgut genossen werden! Herzliche Einladung!

GKR-Vorsitzende: Ingrid Stephan, Telefon 034463-26335



Foto: F. Litzow

Kirchbücher von Hassenhausen

Als Titelblatt für diesen Gemeindebrief wurden die Kirchbücher aus Hassenhausen gewählt, die im „Museum Hassenhausen 1806“ ausgestellt sind. Das Museum möchte die Erinnerung an diese Schlacht bewahren, aber auch daran erinnern, dass die Kirche zu einem Trauer- und Gedenkort wurde, wo seitdem der vielen Gefallenen gedacht wird.

Jährlich wird im Oktober am Denkmal für Herzog Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig, dem Heerführer der Preußen, ein Kranz niedergelegt und ein Friedensgottesdienst begangen, in diesem Jahr am **20. Oktober** um 14 Uhr.

GKR-Vorsitzende: Birgit Fellenberg,
Telefon 034463-61196

250 Jahre Kirchweih in Punschrau

Am 3. November feiert die Kirchengemeinde Punschrau die 250-jährige Kirchweih der Johanneskirche nach ihrem Umbau im Jahr 1773.

Der Festgottesdienst beginnt um 14 Uhr. Anschließend lädt der Gemeindegemeinderat zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen recht herzlich ein.

Herr Christian Vollmer wird eine kleine Broschüre aus seinen umfangreichen Recherchen erstellen und zur Geschichte der Kirche einen Vortrag halten.



Federzeichnung von Frau M. Nauendorf



Foto: Ostritz

Schulanfangsgottesdienst

Die Schulanfänger im Pfarrbereich Bad Kösen wurden in einem besonderen Gottesdienst am 11. August in der Kirche von Punschrau feierlich auf ihren neuen Lebensabschnitt eingestimmt.

Kinderkirche: montags 16 Uhr
Begegnungskreis: 2. Mittwoch im Monat, 14:30 im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Frau Wiegand,
Telefon 034463-27649
GKR-Vorsitzender: Michael Hecklau,
Telefon 034463-27056

Sprechstunden im Gemeindehaus

Pfarrbüro: Marianne Bach
Die und Do: 09:00 bis 11:00 Uhr
Festnetz: 034463 27708
Mobil: 0151 103 444 97
Fax: 034463 602 70

Friedhofskommission:

Ansprechpartner: Lars Kühne
dienstags 09:00 bis 10:00 Uhr
Mobil: 0175 6408750

Pastorin Ostritz:

montags bis freitags: 09:00 bis 16:00 Uhr
und jederzeit zu
erreichen unter
Tel: 034463 60271

Spenden Kirchengemeinden

Für eingehende Spenden im Pfarrbereich gilt die Konto-Verbindung beim Kreiskirchenamt Naumburg: IBAN: DE46520604100108001499 BIC: GENODEF1EK1 (Ev. Kreditgenossenschaft Kassel).

Unter Verwendungszweck muss dann für die jeweiligen Kirchengemeinden angegeben werden:

RT 6051 für den Kirchengemeindeverband Kösen-Saaleck; RT 6074 Kirchspiel Möllern; RT 6061 Kgm. Hassenhausen; RT 6077 Kgm. Punschrau

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren und auch den anonymen Spendern.

Redaktionsschluss
für den nächsten Gemeindebrief ist
Dienstag, der 14. November 2024

Bilder bitte an: layout-brief@mail.de

Impressum

Ev. Pfarramt Bad Kösen
06628 Naumburg OT Bad Kösen
Käthe-Kruse-Str. 1

Telefon: 034463 27708 oder 034463 60271
Fax: 034463 60270
Mobil: 0151 10344497
Email: pfarramt-badkoesen@online.de
Internet: www.pfarbereich-badkoesen.de

Redaktion: G. Brückl, M. Maser
Layout: www.pixelmosaik.de
Erstellung: 24. August 2024
Druck: Gemeindebriefdruckerei
29393 Groß Oesingen
www.gemeindebriefdruckerei.de

Bildnachweise: Bildnachweise sind direkt an den Fotos dieses Gemeindebriefes ausgewiesen und für diesen Gemeindebrief zur Nutzung freigegeben. Fotos und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Als Lizenzbilder ausgewiesene Bilder von www.freepik.com sind Illustrationen, deren Lizenzen ausschließlich für die Kirchengemeinde Bad Kösen erworben und nur von dieser verwendet werden dürfen.

Erscheinungszeitraum: Sept. bis Nov. 2024
Auflage: 750 Stück
Verteilung: kostenlos an Gemeindemitglieder des Pfarrbereichs Bad Kösen-Saaleck

Neues vom Friedhof

Hier einmal jüngere Beispiele von Urnengrabanlagen auf dem Köseener Friedhof:

Urnenreihengräber auf der Wiese für zwei Personen mit gleichformatigen Grabsteinen in drei Versionen. In einer Platte davor ist eine Vasenstelle integriert, die mit einem schön gestalteten Deckel verschließbar ist.

Pärchenanlage

Die beliebte Pärchenanlage für jeweils vier Paare um eine Mittelstele herum ist um weitere Plätze an der untersten Mauer erweitert worden.



Fotos dieser Seite: Lars Kühne



Spendenkonto Friedhof

Kreiskirchenamt Naumburg
IBAN: DE28 5206 0410 0508 0014 99
BIC: GENODEF1EK1
Rechtsträger: RT-6051.70
Verwendungszweck: Baumaßnahme FH Bad Kösen

Kinder & Jugend

Konfirmandenkurs

Im neuen Schuljahr beginnt wieder ein Konfirmandenkurs. Er wendet sich an Jugendliche, die an einer Konfirmation nach zwei Jahren interessiert sind, also in der Regel jetzt in der 7. Klasse sind. Die Taufe ist nicht Voraussetzung!

Die erste Zusammenkunft ist am 19. August um 17:15 im Gemeindehaus, Käthe- Kruse-Str. 1.

Ein **Elternabend**, wo alles Notwendige besprochen werden kann, wird am 2. September um 18 Uhr im Gemeindehaus angeboten.

Erlebnistag für Jugendliche

Am **Samstag, 11. November** werden Kinder der Klassen 5-8 herzlich eingeladen zu einem Erlebnistag ins Gemeindehaus Bad Kösen. Unter dem Thema „Höher, weiter, schöner, schneller – wie komme ich da mit?“ werden die Jugendlichen gemeinsam ihre körperlichen und geistigen Grenzen austesten. Geplant sind spannende Aktivitäten wie Hardcore-Brennball, ein herausfordernder Hindernisparcours und knifflige Suchaufgaben.

Dabei setzen wir uns auch mit dem biblischen Gedanken auseinander: „Wie können wir hoch hinaus streben und achtsam mit uns und anderen bleiben?“ Dieser Erlebnistag bietet eine wunderbare Gelegenheit, Teamgeist, Mut und Nachdenklichkeit zu fördern.



Foto: s. Brenner

So schön kann Kinderkirche sein!

Die Kinderkirche für die Klassen 1-4 findet wie bisher dienstags von 15-16:30 im Gemeindehaus statt. Die Schüler der 5.-7. Klasse werden einmal im Monat eingeladen.

Kinderkirchen-Wochenende zu Beginn der Herbstferien

Wir laden alle Kinder des Pfarrbereichs Bad Kösen herzlich ein zu einem besonderen Wochenende. Von Freitagnachmittag, 27. September, ab 15:30 Uhr bis Sonntag, 29. September, beschäftigen wir uns im Gemeindehaus von Bad Kösen mit dem Thema „Du bist einzigartig, wertvoll und schön!“ Gemeinsam entdecken wir, was es bedeutet, wunderbar gemacht zu sein, gemäß Psalm 139,14:

„Ich danke dir dafür, das ich wunderbar gemacht bin.“

Freut euch auf spannende Aktivitäten, kreative Workshops und jede Menge Spaß!